



EMSER® NASENSALBE *sensitiv*

Zweckbestimmung: Emser® Nasensalbe sensitiv ist ein Medizinprodukt zur Befeuchtung der Nasenschleimhaut im Bereich des Naseneingangs, wenn diese zu trocken oder gereizt ist.

GEBRAUCHSANWEISUNG

Liebe Patientin, lieber Patient!

Bitte lesen Sie die folgende Gebrauchsanweisung aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Medizinproduktes beachten sollten.

Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Was ist Emser® Nasensalbe sensitiv?

Emser® Nasensalbe sensitiv ist eine Nasensalbe auf Basis hochwertiger Weißer Vaseline, dezent aromatisiert mit Inhaltsstoffen verschiedener ätherischer Öle. Als Wirksubstanz ist der rein natürliche Feuchthaltefaktor Natürliches Emser Salz enthalten. In der Nase aufgetragen, bildet

Emser® Nasensalbe sensitiv einen feinen Schutzfilm auf der Nasenschleimhaut, der die Feuchtigkeitsabgabe reguliert und das Eindringen von Schadstoffen erschwert. Die sanfte Aromatisierung verleiht ein angenehmes Frischegefühl, ohne die Schleimhaut zu reizen.

Was ist in Emser® Nasensalbe sensitiv enthalten?

10 g Nasensalbe enthalten: 600 mg Natürliches Emser Salz. Weitere Bestandteile sind: Weißes Vaseline, Dickflüssiges Paraffin, naturidentische Aromastoffe (bestehend aus einer Mischung aus Eucalyptol, racemischem Campher, Bornylacetat, Levomenthol, Kamillenöl), natürlicher Farbstoff Chlorophyll-Kupfer-Komplex.

Was ist das Besondere an Natürlichem Emser Salz?

Natürliches Emser Salz ist ein sehr komplexes Salzgemisch, welches zahlreiche Mineralstoffe und Spurenelemente enthält (Analysedaten der Ionen in g/kg: Lithium 0,21, Natrium 308,7, Kalium 6,11, Magnesium 0,291, Calcium 0,016, Mangan 0,0001, Eisen (II, III) 0,003, Fluorid 0,078, Chlorid 188,4, Bromid 0,202, Iodid 0,005, Nitrat 0,355, Sulfat 9,24, Hydrogencarbonat 474,4, Carbonat 14,0).

Wann wird Emser® Nasensalbe sensitiv angewendet?

Emser® Nasensalbe sensitiv wird angewendet, wenn die Nasenschleimhaut, insbesondere im Bereich des Naseneingangs, zu trocken und/oder gereizt ist, wie z. B. bei Schnupfen und ständigem Schnäuzen, bei trockener Zimmerluft, bei vermehrter Krusten- und Borkenbildung oder auch im Rahmen altersbedingter Nasentrockenheit.

Wann dürfen Sie Emser® Nasensalbe sensitiv nicht anwenden?

Emser® Nasensalbe sensitiv darf nicht angewendet werden bei Verletzungen von Nasendach und Nasennebenhöhlen mit einhergehender Rhinoliquirrhoe (Abfluss von Gehirn-Rückenmarksflüssigkeit (Liquor) aus der Nase) und bei bekannter

Überempfindlichkeit gegenüber den o.g. Inhaltsstoffen. Emser® Nasensalbe sensitiv darf auch nicht angewendet werden bei Säuglingen und Kleinkindern unter 2 Jahren (Gefahr eines Kehlkopfkrampfes) und bei Patienten mit Bronchialasthma oder anderen Atemwegserkrankungen, die mit einer ausgeprägten Überempfindlichkeit der Atemwege einhergehen. Die Inhalation von Emser® Nasensalbe sensitiv kann zu Atemnot führen oder einen Asthmaanfall auslösen.

Was ist in der Schwangerschaft und Stillzeit zu beachten?

Risiken bei der Anwendung in Schwangerschaft und Stillzeit sind bisher nicht bekannt.

Wie und wie oft sollten Sie Emser® Nasensalbe sensitiv anwenden?

Je nach Bedarf mehrmals täglich, insbesondere abends vor dem Zubettgehen, ein linsengroßes Stück Nasensalbe tief in beide Nasenöffnungen einbringen und durch Andrücken der Nasenflügel in der Nase verteilen oder einfach auf die inneren Nasenflächen mit dem Finger oder einem Wattestäbchen auftragen. Kinder sollten Emser® Nasensalbe sensitiv nur unter Aufsicht eines Erwachsenen anwenden. Starkes Aufziehen von Emser® Nasensalbe sensitiv in die Nasenhöhle ist unbedingt zu vermeiden, um ein eventuelles Mitreißen der Nasensalbe in die tieferen Atemwege zu verhindern. Nach der Anwendung sollte der Tubenansatz abgewischt und die Tube gut verschlossen werden. Bitte beachten Sie auch, dass aus hygienischen Gründen eine Nasensalbe immer nur von einer Person verwendet werden sollte.

Wie lange sollten Sie Emser® Nasensalbe sensitiv verwenden?

Bisher sind keine Begrenzungen der Anwendungsdauer von Emser® Nasensalbe sensitiv bekannt.







Welche unerwünschten Wirkungen können bei der Anwendung von Emser® Nasensalbe sensitiv auftreten und welche Gegenmaßnahmen sind dann zu ergreifen?

In Einzelfällen kann es zu einem Niesreiz, Juckreiz oder Brennen sowie Schleimhautreizungen kommen. Bei Patienten mit ausgeprägt überempfindlichem Bronchialsystem kann es selten reflektorisch zu Atemnot kommen. Emser® Nasensalbe sensitiv kann bei Säuglingen und Kindern bis zu 2 Jahren einen Kehlkopfkrampf mit der Folge schwerer Atemstörungen hervorrufen. In diesen Fällen sollte Emser® Nasensalbe sensitiv abgesetzt werden und falls erforderlich eine symptomatische Therapie eingeleitet werden.

Was ist ferner zu beachten?

Das Verfalldatum dieser Packung ist außen aufgedruckt. Verwenden Sie diese Packung nicht mehr nach diesem Datum! Angebrochene Packungen sollten nicht länger als 12 Monate verwendet werden. Bewahren Sie diese Packung unzugänglich für Kinder auf!

Was bedeuten die Symbole auf der Packung?

-  : Charge
-  : Verfalldatum
-  : Gebrauchsanweisung beachten
-  : Die Anforderungen der Medizinprodukterichtlinie werden eingehalten
-  ^{25°C} : Nicht oberhalb 25 °C aufbewahren
-  : Hersteller

Stand der Information: 2025-01



Uriach Germany GmbH
Postfach 1262 · DE-56119 Bad Ems
www.emser.de
www.emser.at
Tel.: +49 2603-9604 710

